

Karten-Netze zu Stieler's Schul-Atlas.

[19717.] 28 Blatt für 10 N \mathcal{A} baar mit 25%.
Neue 1864er Auflage. — Einzelne Netze in beliebiger Wahl 25 Stück für 10 N \mathcal{A} baar.
Leipzig, im August 1864.
Adolph Werl.

[19718.] **Sämmtliche Spielgaben Friedrich Froebel's nebst Lithographien**
sind jetzt wieder in größerer Anzahl vorrätzig und durch uns zu beziehen.
Meiningen. **Brückner & Renner.**

[19719.] Ihren 22. Jahrg. hat begonnen:
Urania. Musikzeitschrift für Alle, welche das Wohl der Kirche besonders zu fördern haben.
Unverlangt wird nichts versandt.
G. Wilh. Körner in Erfurt.

Series for the Young.

[19720.] **Tauchnitz Edition.**
Soeben erschien:
Three Tales for Boys.
By the Author of „John Halifax, Gentleman“
with a Frontispiece by B. Plockhorst.
1 Vol. Brosch. 1/2 \mathcal{A} .
Gebunden mit Goldschnitt; Einband 7 1/2 N \mathcal{A} netto, 6 1/2 N \mathcal{A} baar.
Bei festen Bestellungen auf 6 Expl. 1 frei.
In Rechnung mit 25 % Rab., gegen baar mit 33 1/3 % Rab.
Leipzig, den 28. Septbr. 1864.
Bernhard Tauchnitz.

Nur auf Verlangen!

[19721.] Soeben erschien:
Scheinflug, B., Prof. an d. Ober-Real- u. d. d. Prag, kurze Literaturgeschichte der Deutschen für den ersten Unterricht. 10 Bogen 8. 20 N \mathcal{A} mit 33 1/3 %.
Hüttel, A., Prof. an der Realschule in Hohenmauth, Anfangsgründe d. Bauzeichnens für Real- u. Gewerbeschulen. 2. vermehrte u. verbesserte Auflage. 15 Blatt Hochfolio. 24 N \mathcal{A} .
Die erste Auflage erschien im Selbstverlag des Verfassers und war in kurzer Zeit vergriffen.
Ich bitte um thätige Verwendung, die ich stets in meinem Geschäft dankbar erwidere.
Prag, Ende September 1864.
H. Dominicus.

[19722.] Um mit dem Rest der Auflage von:
Asmuss, Martin, plattdeutsche Gedichte. 1853. Cart. mit Goldschn. Preis no. 15 N \mathcal{A} .
zu räumen, gebe ich das Exemplar dieses beliebten Buches für 3 N \mathcal{A} baar und 11/10 Exemplare für 25 N \mathcal{A} baar ab.
Dorpat, den 1. Septbr. 1864.
Theod. Hoppe.

Für die Weihnachtszeit!

[19723.] **Reinhold,** Erbauungsbuch für Christen, die den Herrn suchen. 4. unveränderte Auflage. Mit Stahlstich. 1865. Brosch. 1 \mathcal{A} mit 1/4; geb. 1 \mathcal{A} 7 1/2 \mathcal{S} ; mit Goldschnitt 1 \mathcal{A} 10 \mathcal{S} .
Baar mit erhöhtem Rabatt!
Prenzlau, Ende September 1864.
F. W. Kalbersberg's Buchh.
R. Burghardt.
Nur auf Verlangen!

= Puppenkochbuch. =

[19724.] **Das neueste Puppenkochbuch** für die Puppenküche, d. i. Anleitung zur Kochkunst für kleine Mädchen von Marie Liebhold. Eleg. cart. Preis: 6 N \mathcal{A} , baar mit 50% Rabatt. 7/6 \mathcal{E} . für nur 15 N \mathcal{A} baar, 15/12 \mathcal{E} . für nur 1 \mathcal{A} baar.
empfehle als das beste, eleganteste und leichtverkäuflichste aller Puppenkochbücher
Expedition des Campe'schen Robinson in Leipzig.

= Vortheilhafte Offerte! =

[19725.] **Flögel,** Geschichte des Grotteskkomischen. Mit 40 Abbildungen. In Sarsenetband mit Golddruck eleg. geb. Ladenpreis: 5 \mathcal{A} 10 N \mathcal{A} .
Baar für 2 \mathcal{A} 20 N \mathcal{A} .
= 5 Exemplare für 10 \mathcal{A} baar. =
Leipzig, September 1864.
Adolph Werl.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[19726.] Binnen kurzem erscheint in meinem Verlage:
Erstes Critisches Jugendschriften-Verzeichniß.
Herausgegeben von dem pädagogischen Vereine in Berlin.
Preis 5 \mathcal{S} .

Der pädagogische Verein — z. Z. zwischen 20 und 30 Mitglieder, sämmtlich praktische hiesige Lehrer, zählend — hat sich die praktische und dankenswerthe Aufgabe gestellt, auf dem weiten Felde der Jugendschriften-Literatur durch Zusammenwirken seiner Kräfte nach bestem Ermessen die edlen Erzeugnisse zu ermitteln zwischen dem vielen prangenden Unkraut, durch welches sie überwuchert sind und immer mehr überwuchert werden. Einem wirklichen, längst fühlbar gewordenen Bedürfnis wird durch dieses verdienstliche Unternehmen begegnet. Vorstehern von Jugendbibliotheken, Schuldirektoren, Lehrern, Erziehern und Jedem, dem daran liegt, gute Jugendschriften zu erhalten, besonders auch dem Buchhändler selbst, soll dieser Katalog ein sicherer

Führer sein, auf den sich bei Auswahl der Bücher zu verlassen und deshalb zu verlassen ist, weil jedes der aufgenommenen Bücher zuvor der sorgsamsten Prüfung des Vereines — nach allen Richtungen hin — unterlegen hat, mithin die volle Garantie vorhanden ist, daß der Katalog nur der Empfehlung wirklich Werthes enthält. Das — unbeflusste — Urtheil des Vereines, seinen Grundsätzen, welche dem Kataloge vorgedruckt sind, entsprechend, steht, möglichst kurz zusammengefaßt, unter den Titeln der aufgenommenen Bücher bemerkt.

Es leidet somit wohl keinen Zweifel, daß dieses Verzeichniß überall gern wird willkommen geheißen werden. Ich hoffe, jeder Colleague, der es gut meint mit der Jugend — und wer sollte das nicht? — und der wirklich empfehlenswerthe Schriften lieber verkauft, als mittelmäßige und schlechte, wird gern bestens bemüht sein für die möglichste Verbreitung des Katalogs, dessen Preis von 5 \mathcal{S} keiner hoch finden wird, welcher erwägt, welche Mühe erforderlich ist, um ein solches Unternehmen verläßlich zu Stande zu bringen. Wer die Tragweite sich klar macht, welche dieser Katalog nicht minder im Interesse des Sortimenters, wie in dem der Verleger von wirklich guten Jugendschriften, als für die Sache hat, der er dient, der wird seine thätigste Verwendung dafür, die überall nur nutzbringend sein kann, geradezu für geboten erachten müssen und sie gern ihm angedeihen lassen.

Eine „Ansprache des pädagog. Vereines an Eltern, Lehrer u.“ über das Unternehmen lasse ich apart in bedeutender Auflage drucken und offerire Ihnen dieselbe in derjenigen Anzahl, die Sie glauben mit Nutzen aus der Hand vertheilen zu können. Ihre Bemühung für die Verbreitung des Katalogs wird durch diese „Ansprache“ wesentlich erleichtert werden.

1 Exempl. des Verzeichnisses gebe ich in Rechnung, Mehrbedarf nur baar, aber mit 50%.

Ich bin auch bereit, Inserate in den Katalog — pr. Zeile aus gewöhnlicher Zeitungsschrift 2 \mathcal{S} — aufzunehmen; dieselben dürfen aber keine Jugendschriften betreffen, mindestens nicht solche, die der pädagog. Verein nicht empfohlen hat, somit am besten wohl nur Werke für Erwachsene; auch muß ich um möglichst schnelle Einsendung derselben, sowie um die Erlaubniß bitten, den Kostenbetrag, unter Einsendung des Abdrucks, auf quittirte Factur nachnehmen zu dürfen.

Sie wollen nun gef. verlangen.

Berlin, den 23. Septbr. 1864.

Ferd. Geelhaar.

[19727.] Mit Eigenthumsrecht erscheint in unserm Verlage:

Dont, J. (Professor am Conservatorium in Wien), Quartett für 4 Violinen. Op. 45. 1 \mathcal{A} 20 N \mathcal{A} .

Lickl, G. (in Wien), selbstständige Violinbegleitung zu J. B. Cramer's 84 Piano-forte-Etuden (in 4 Hefen). 1. u. 2. Heft (der Violinpart.) à 1/2 \mathcal{A} ; mit der Piano-fortestimme (also Piano und Violine) das Heft 3/4 \mathcal{A} .

Beethoven's Violin-Concert. Transcription für Violoncell von Bockmühl (mit Pianoforte). 2 \mathcal{A} .

J. Schuberth & Co. in Leipzig und New-York.